

Geschichte des Labyrinths



Foto: https://upload.wikimedia.org/wikipedia/commons/3/37/NAMA_Tablette_1287.jpg

Griechische Tontafel
1200 v.Chr.



Foto: https://upload.wikimedia.org/wikipedia/commons/d/db/Knossos_silver_coin_400bc.jpg

Griechische Silbermünze
400 v.Chr.



Foto: https://upload.wikimedia.org/wikipedia/commons/9/9e/Con%3ADmbriga_minotauro.jpg

Labyrinth des Dädalus als
Gefängnis für den Minotaurus



Foto: <https://www.atlasobscura.com/places/labyrinth-chartres-cathedral>

Kathedrale von Chartres
1210 n.Chr.

Labyrinth bezeichnet ein System von Linien oder Wegen, das durch zahlreiche Richtungsänderungen ein Verfolgen oder Abschreiten des Musters zu einem Rätsel macht.

Die Ruinen des Palastes von Knossos werden häufig als „**Labyrinth von Knossos**“ bezeichnet. Eine Tontafel aus der Zeit um 1200 v. Chr. aus Knossos meint möglicherweise ein Labyrinth oder den Palast als Ganzes.

Labyrinthe mit sieben Umgängen waren zwischen 431 und 67 v. Chr. auf **kretischen Münzen** abgebildet. Es handelt sich sowohl um runde als auch viereckige Labyrinthe.

In der griechischen Mythologie bekam Dädalus von König Minos den Auftrag, ein **Gefängnis in Form eines Labyrinths für den Minotaurus** zu bauen. Jeder, der es betrat, sollte so verwirrt werden, dass er nicht wieder hinausfinden würde.

Das Anfang des 13. Jahrhunderts gefertigte Labyrinth aus schwarzen und grauen Steinplatten ist im Fußboden der **Kathedrale von Chartres** eingearbeitet. Es misst über 12 Meter im Durchmesser und ist ein 261,50 m langer Weg, der sich zum Zentrum windet. Normalerweise wird das Kirchenschiff der Kathedrale bestuhlt und das Labyrinth damit verdeckt. Es ist Tradition, am Johannistag, dem 24. Juni, die Stühle zu entfernen und das Labyrinth begehbar zu machen.

Quelle: <https://de.wikipedia.org/wiki/Labyrinth>

Labyrinth oder Irrgarten?

Anhand der Linienführung lassen sich **zwei Arten von Labyrinth** unterscheiden:

- **Labyrinth** im ursprünglichen Sinn: ein verschlungener, verzweigungsfreier Weg, dessen Linienführung unter regelmäßigem Richtungswechsel zwangsläufig zum Ziel, dem Mittelpunkt, gelangt.
- **Irrgarten**: ein System mit Verzweigungen, das Sackgassen oder geschlossene Schleifen enthalten kann. Dort ist ein Verirren möglich und meist Sinn der Anlage.

Quelle: <https://de.wikipedia.org/wiki/Labyrinth>



Foto: <http://www.pfalz-express.de/wp-content/uploads/2015/07/Labyrinth-001.1-1.jpg>

Labyrinth Edenkoben, Südliche Weinstraße



Foto: https://www.heidelberg24.de/bilder/2018/07/30/10075111/1645851410-pr2016_38184-kopie-1d5Oe5zAHJ6b.jpg

Ladenburger Mais“labyrinth“ – ein Irrgarten

Labyrinth im Freiraum



Foto: https://cdn.prod.www.spiegel.de/images/43fd3b41-0001-0004-0000-000001403077_w948_r1.77_fpx60.73_fpy50.jpg

Snow Maze - Labyrinth aus Schnee in Kanada



Foto: http://www.piercarlobontempi.it/wp-content/uploads/2015/09/labirinto_della_masone_16.jpg

La Masone – größtes Labyrinth der Welt nahe Parma



Foto: <https://webimages.we2p.de/2/erlebniswelt-!%C3%BChamburger-heide/poi/gallery/5b2b6b4f975a1a1f7c3a287a/AbenteuerLabyrinth1.jpg>

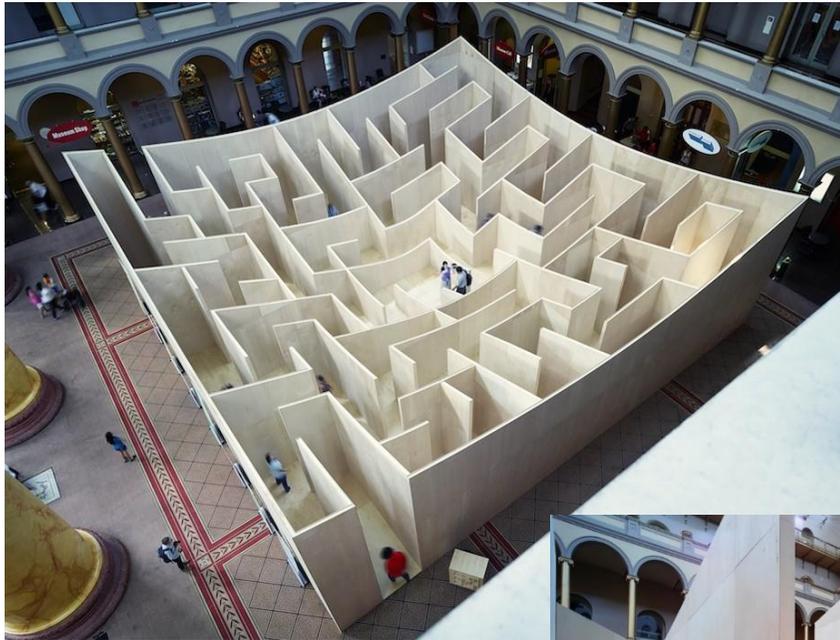
Abenteuerlabyrinth Lüneburger Heide



Foto: <https://cdn.londonandpartners.com/asset/hampton-court-palace-p1050473-8550db83be99fb091a6f196ddf10d9e.jpg>

Hampton Court Palace Maze – England seit 1695

Labyrinth im Innenraum



Fotos: © Matthew Carbone, www.matthewcarbone.com



BIG Labyrinth – National Building Museum, Washington D.C.



Foto:
<https://upload.wikimedia.org/wikipedia/commons/thumb/7/78/AmienCathedralLabyrinth.JPG/1200px-AmienCathedralLabyrinth.JPG>

Kathedrale von Amiens – Frankreich 18.Jh.

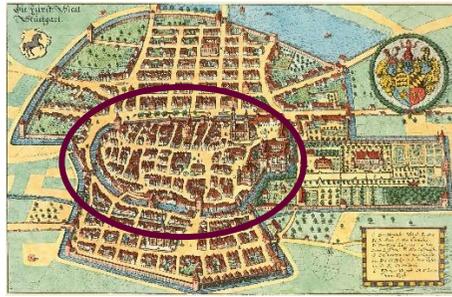


Foto: Gerald Ulmann, © Yoko Ono

Telephone in Maze –Yoko Ono 1971/2011/2020

zu sehen in der Ausstellung „Wände | Walls“ im Kunstmuseum Stuttgart

Stadtgrundrisse



1634

Quelle: https://upload.wikimedia.org/wikipedia/commons/e/ed/Mathäus_Merian%2C_Stuttgart%2C_1634%2C_ohne_Rand.jpg



2019

Quelle: <https://gis6.stuttgart.de/maps/index.html?karte=leben&embedded=false#basemap=0>



Quelle: <https://schwarzplan.eu/produkt/lageplan-stuttgart/>

Das „Stuttgarter Ei“

Stuttgart

Stadtgrundrisse verändern sich im Lauf der Geschichte durch Politik, Wirtschaft und historische Ereignisse. Es entstehen dabei sowohl ungeplante, unregelmäßige Formen als auch regelmäßige Raster, die geplant wurden. Aber es verändern sich im Laufe der Jahrhunderte nicht nur Gebäude und Parzellen, sondern auch Straßenführungen und -breiten.

Stuttgart: Bis zum 13. Jh. befand sich ein nahezu dörflicher Stadtkern innerhalb eines unregelmäßigen Eirunds. Die erste geplante Stadterweiterung entstand im 14. Jh. in südlicher Richtung: die *Leonhardsvorstadt*. Es folgte die *Obere Vorstadt* im 15. Jh..

Barcelona: Der alte Kern mit all seinen verwinkelten Gassen, die *Ciutat Vella*, entstand in der Römerzeit. Die Stadterweiterung des 19. Jh. *L'Eixample* ähnelt mit seinen quadratischen Häuserblöcken einem Schachbrett.

Besonders gut lassen sich Stadtstrukturen und damit auch die historische Entwicklung an **Schwarzplänen** ablesen.

Barcelona



1706

Quelle: <http://resolver.kb.nl/resolve?urn=urn:gn:RIJK04:RP-P-OB-83.230&role=image&size=variable>



2016

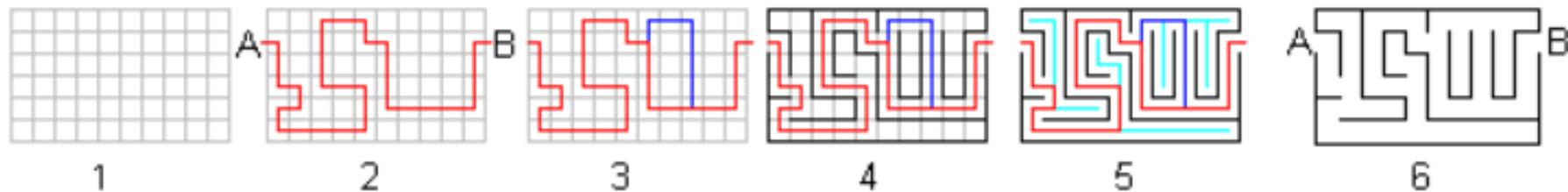
Quelle: https://media.diepresse.com/images/uploads_1024/6/1/a/5101082/a6_1476351911319959.jpg



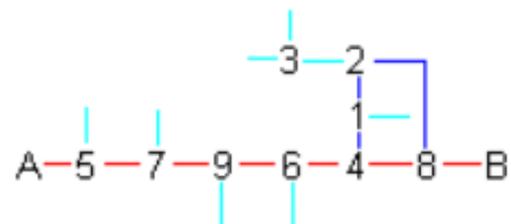
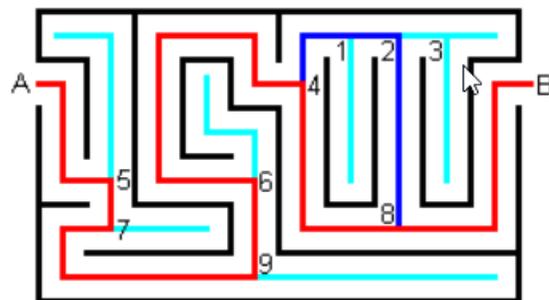
Quelle: <https://schwarzplan.eu/produkt/lageplan-barcelona/>

Ciutat Vella (Altstadt)

Entwurf eines Irrgartens



- 1 Gib ein Rechteck mit 10x6 vor.
- 2 Zeichne den späteren Lösungsweg von A nach B eines Irrgartens.
Achte dabei darauf, dass später nicht zu viele Sackgassen entstehen.
- 3 Zeichne eine Verzweigung ein, damit es einen kürzeren und einen längeren Lösungsweg gibt.
- 4 Zeichne Wände ein.
- 5 Zeichne Sackgassen ein und entferne die Reste der grauen Karos.
- 6 Der Irrgarten ist fertig.



Materialliste für ein Labyrinth aus Lebkuchen

Für das Labyrinth:

1 Lebkuchenplatte, ca. 25x35 cm

Rezept siehe Download oder beim
Bäcker bestellen

Alternativ Kartongrundplatte, 25x35 cm

2 Honigkuchen

Der Länge nach in 1 cm dicke
Scheiben geschnitten

Alternativ Kartonstreifen

1 Packung Zahnstocher
Rasterpapier für Entwurf & Stift
Saure Bänder
Alternativ Kreppband

Zum Befestigen
Im Download
Um Weg zu markieren

Für den Zuckerguss:

1 Packung Puderzucker
Wasser
1 TL Zitronensaft oder Essig

Für die Dekoration:

Süßigkeiten
Butterkekse
Evt. kleiner Nikolaus aus Schokolade



Skizze für Labyrinth (Maßstab 1:2)

Grundrezept für Lebkuchenteig für eine Lebkuchenplatte

250 g Honig
125 g Zucker
125 g Butter oder Margarine
1 Packung Lebkuchengewürz
500 g Mehl
1/2 Packung Backpulver
1 EL Kakaopulver
1 Ei

Honig, Zucker, Butter (oder Margarine) und Lebkuchengewürz in einem Topf unter Rühren erhitzen (nicht kochen!), bis der Zucker aufgelöst ist. Abkühlen lassen. Mehl, Backpulver und Kakao mischen. Hälfte davon in eine Schüssel geben. Ei und Honigmasse zufügen. Alles mit dem Knethaken zu einem geschmeidigen Teig verrühren, restliche Mehlmischung mit den Händen unterarbeiten. Zu einer Kugel formen und in Klarsichtfolie wickeln. Bis zur Weiterverarbeitung mind. 1 Stunde im Kühlschrank ruhen lassen.

Ofen auf 220°C vorheizen. Den Teig aus dem Kühlschrank nehmen und ca. 10 Minuten temperieren lassen. Dann den Teig auf Blechgröße (ca. 30x40 cm) ausrollen. Die ausgerollte Platte sollte etwa 1 cm dick sein. Die Platte ca. 13-15 Minuten backen.

Grundrezept für Zuckerguss

1/2 Packung Puderzucker
Wasser
1 TL Zitronensaft oder Apfelessig, optional

Puderzucker in eine Schüssel geben. Teelöffelweise Wasser hinzufügen bis eine streichfähige Masse entsteht. Am Schluss noch einen Teelöffel Zitronensaft oder Essig hinzufügen – so wird der Zuckerguss nach dem Trocknen etwas fester.

